

## PRESSEMITTEILUNG

# Das war das MINT-EC-Digitalforum 2022 – Dein Future Skills Lab

Über 800 Schüler\*innen und Lehrkräfte bilden sich für ihre Zukunft

Berlin, 18.02.2022. Am 18. Februar 2022 trafen sich über 800 Schüler\*innen, Schulleitungen und Lehrkräfte von 339 MINT-EC-Schulen sowie Vertreter\*innen aus Bildung und Wirtschaft auf dem virtuellen MINT-EC-Digitalforum 2022 des nationalen Excellence-Schulnetzwerks. Die Veranstaltung fand im Rahmen des Projekts HPI Schul-Cloud statt und wurde gefördert vom Bildungsministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Unter dem Motto „Dein Future Skills Lab“ erlebten die Teilnehmenden überregionalen Austausch in über 30 Workshops und Fachvorträgen für ihre digitale Zukunft sowie ein umfangreiches Rahmenprogramm mit zahlreichen Bildungs- und Vernetzungsangeboten aus der MINT-Bildungslandschaft. Eines der Programm-Highlights bildete die Key Note Speech von Dr. Nina Smidt, Geschäftsführende Vorständin und Sprecherin des Vorstands der Siemens Stiftung. Neben einem Grußwort von Dr. Jens Brandenburg, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung, diskutierten zahlreiche weitere namhafte Vertreter\*innen aus Institutionen, Verbänden und Unternehmen rund um das Thema Future Skills.



Bildbeschreibung: Foyer des virtuellen MINT-EC-Digitalforums 2022 – Dein Future Skills Lab  
©MINT-EC – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk

Am 18. Februar 2022 lud das nationale Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC zum virtuellen Digitalforum 2022 ein. Zum zweiten Mal wurde das Event virtuell umgesetzt und öffnete um 08:00 Uhr die digitalen Pforten für rund 800 Schüler\*innen, Schulleitungen und Lehrkräfte sowie zahlreiche Vertreter\*innen von Institutionen aus Bildung, Wissenschaft und Wirtschaft. Die MINT-EC-Alumni Elena Häring und Tobias Thönsing führten die Teilnehmenden durch die Veranstaltung.

Indra Haderer, Vorstandsvorsitzende MINT-EC und Geschäftsführerin Internationale Beziehungen und Bildung des Arbeitgeberverbandes Gesamtmetall: „In den MINT-Berufen, auf die die Metall- und Elektro-Industrie zwingend angewiesen ist, wächst die Fachkräftelücke gerade rasant an.“

Gemeinsam mit unseren Partner\*innen im Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC haben wir auf dem Digitalforum 2022 Schüler\*innen und Lehrkräften gezeigt, wie spannend MINT-Studiengänge sein können und wie vielfältig und attraktiv Berufe sind, die man mit einem MINT-Studienabschluss in der Tasche ausüben kann. Mein Eindruck war: Viele junge Leute lassen sich für einen MINT-Traumberuf begeistern. Wir heißen alle herzlich willkommen in Deutschlands Zukunftsbranchen.“

Das Programm hatte es in sich: In den virtuellen Messehallen stöberten die Teilnehmenden durch die Dauerausstellungen von über 30 Bildungsanbieter\*innen, um sich zu Future Skills und beruflichen Perspektiven in deiner digitalisierten MINT-Welt zu informieren und auszutauschen. Um Kompetenzen zu vertiefen und sich neue Skills anzueignen, wurden viele spannende Workshops angeboten: Von der Digitalisierung der Sinne über Design Thinking bis zum Thema Künstliche Intelligenz und Automatisierungstechnik inspirierten die Workshops zur eigenständigen Orientierung in einer agilen Berufswelt.



Bildbeschreibung: Virtueller Messestand von xxx auf dem MINT-EC-Digitalforum 2022 – Dein Future Skills Lab  
©MINT-EC – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk



Bildbeschreibung: Dr. Nina Smidt auf dem MINT-EC-Digitalforum 2022 – Dein Future Skills Lab  
©MINT-EC – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk



Ebenso inspirierend gestaltete sich die Key Note von Dr. Nina Smidt, Geschäftsführende Vorständin und Sprecherin des Vorstands der Siemens Stiftung. In ihrem Impuls mit dem Titel „Virtual Reality, Bitcoin, Klimawandel – gemeinsam Zukunft verstehen und gestalten mit MINT“, motivierte sie insbesondere die teilnehmenden Schüler\*innen, sich neugierig und flexibel für ihre berufliche Zukunft in einer digitalisierten Welt aufzustellen.

Im Panel „Future Skills - Welche Schlüsselqualifikationen brauchen wir, um die Arbeitswelt der Zukunft aktiv mitzugestalten?“, diskutierten Christiane Bauer und Constanze Stedele von SAP, Jutta Wiedemann von den Unternehmensverbänden Berlin-Brandenburg, Dr. Frank Pawlitschek vom Hasso-Plattner-Institut sowie Lena Spak und Annie Doerfle von Scobees gemeinsam mit Dr. Niki Sarantidou darüber, welche Kompetenzen Schüler\*innen schon heute besitzen, die zukünftige Arbeitgeber\*innen ganz konkret suchen und wertschätzen.

Die Veranstaltung fand im Rahmen des Projekts HPI Schul-Cloud statt und wurde gefördert vom Bildungsministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

**Hinweis an die Redaktion: Ausgewählte Bilder der Veranstaltung finden Sie ab dem 21.02.2022 im Presse-Kit unter:**

[https://mintecev-my.sharepoint.com/:f/g/personal/menke\\_mint-ec\\_de/EhaxF4tf-DxNuCXXstez5t8BzX6A1-UphpEJi\\_IzJk6x-w?e=hBCg5d](https://mintecev-my.sharepoint.com/:f/g/personal/menke_mint-ec_de/EhaxF4tf-DxNuCXXstez5t8BzX6A1-UphpEJi_IzJk6x-w?e=hBCg5d)

### **MINT-EC – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk**

MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von den Arbeitgeber\*innen gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen. MINT-EC liefert ein breites Veranstaltungs- und Förderangebot für Schüler\*innen sowie Fortbildungen und fachlichen Austausch für Lehrkräfte und Schulleitungen. Das Netzwerk mit derzeit 339 zertifizierten Schulen mit rund 360.000 Schülerinnen und Schülern sowie 29.500 Lehrkräften steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK).

Hauptfördernde von MINT-EC sind der Arbeitgeberverband Gesamtmetall im Rahmen der Initiative think ING, sowie die Siemens Stiftung und die bayerischen Arbeitgeberverbände bayme vbm und vbw.

### **HPI Schul-Cloud**

MINT-EC und das Hasso-Plattner-Institut (HPI) entwickelten gemeinsam seit 2017 in einem bundesweiten Pilotprojekt die HPI Schul-Cloud, um die Digitalisierung von Schulen und Bildung zu fördern. Das Verbundprojekt wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und endete zum 31.07.2021. Die Kernaufgabe im Projekt bestand darin, gemeinsam mit den MINT-EC-Schulen die grundlegenden Anforderungen an eine Schulcloud herauszuarbeiten, um diese dann in enger Zusammenarbeit mit dem HPI in den Entwicklungsprozess einfließen zu lassen. Bis Februar 2022 begleitete MINT-EC den voranschreitenden digitalen Wandel an den Schulen zudem durch Unterstützungs- und Austauschangebote im Bereich Schulentwicklung und zeitgemäße Unterrichtsgestaltung.



**Ansprechpartnerin Presse MINT-EC:**

Irene Menke

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Digitale Kommunikation

MINT-EC e.V.

Telefon 030.400067.39

[menke@mint-ec.de](mailto:menke@mint-ec.de)

[www.mint-ec.de](http://www.mint-ec.de)

[Facebook](#) | [Twitter](#) | [Instagram](#) | [LinkedIn](#)